

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

18/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 10. Mai 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 400 - 3 580	↗	3 490
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 360 - 3 500)		(3 430)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 300 - 2 480	⇒	2 390
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 270 - 2 480)		(2 375)
Tendenz: stabilisiert				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 120 - 2 160	⇒	2 140
Sprühware, lose		(2 100 - 2 160)		(2 130)
Tendenz: ruhig				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	770 - 890	⇒	830
Sprühware, 25 kg Säcke		(750 - 890)		(820)
Tendenz: uneinheitlich				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	570 - 620	⇒	595
Sprühware, lose		(570 - 620)		(595)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 17. Mai 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat April

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 14, 15, 16, 17

(Vormonat in Klammern)

		2023		2022	
		€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 437,50	3,44	5 411,25	5,41
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 522,00)	(3,52)	(5 057,00)	(5,06)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 407,50	2,41	4 298,75	4,30
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 610,00)	(2,61)	(4 006,00)	(4,01)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 155,00	2,16	4 102,50	4,10
Sprühware, lose		(2 296,50)	(2,30)	(3 907,00)	(3,91)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	826,25	0,83	1 622,50	1,62
Sprühware, 25 kg Säcke		(882,00)	(0,88)	(1 498,00)	(1,50)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	603,75	0,60	1 455,00	1,46
Sprühware, lose		(668,00)	(0,67)	(1 398,00)	(1,40)

In Deutschland nähert sich die Milchanlieferung weiter ihrem saisonalen Höchststand, der nun kurz bevorstehen dürfte. Die Molkereien erfassten in der 17. Woche laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,3 % mehr Milch als in der Vorwoche. Der Zuwachs zur Vorjahreslinie ist damit weiter auf 2,1 % geschrumpft. Die Milchanlieferung war in Frankreich zuletzt um 2,9 % niedriger als vor einem Jahr.

Die Preise für flüssigen Rohstoff haben sich nach der feiertagsbedingten Schwächephase um den Monatswechsel etwas erholt. Rohmilch, Magermilchkonzentrat und Industrierahm werden wieder zu etwas höheren Preisen gehandelt, wenngleich umfangreiche Mengen verfügbar sind.

Am Markt für Magermilchpulver ist eine Stabilisierung zu beobachten. Das Kaufinteresse hat sich etwas belebt. Aus der Industrie werden noch einzelne Restmengen für Junilieferungen nachgefragt und für das dritte Quartal gehen nun mehr Anfragen bei den Werken ein. Allerdings wird auch über teilweise etwas zögerlichen Abrufe aus bestehenden Kontrakten berichtet. Belebt haben sich die Aktivitäten im Exportgeschäft. Dies betrifft vor allem Nachfrage aus Nordafrika. Zum Teil wird auch über die Rückkehr von Käufern aus dem Mittleren Osten in den Markt berichtet. Das Angebot ist weiter ausreichend. Die Bestände scheinen sich aber verringert zu haben und die niedrigsten Preise sind inzwischen nicht mehr im Markt zu finden. Die Hersteller fordern etwas festere Preise als noch vor kurzem. Die Preise für Magermilchpulver sind weiter uneinheitlich mit einer leicht festeren Tendenzen. Futtermittelware wird bei unveränderten Preisen weiter ruhig nachgefragt.

Auch für Vollmilchpulver bieten sich derzeit wieder etwas mehr Absatzmöglichkeiten. Es sind mehr neue Abschlüsse zu Stande gekommen. Inzwischen rückt das dritte Quartal stärker in den Fokus, für das sich auch Preisaufschläge realisieren lassen. Insgesamt sind die Preise weiter uneinheitlich.

Bei Molkenpulver verläuft die Nachfrage nach Futtermittelware für kurzfristige Lieferungen ruhig bei weiterhin niedrigen Preisen. Für spätere Termine lassen sich indessen gewisse Aufschläge durchsetzen. Die Lage am Markt für Lebensmittelware ist weiter uneinheitlich. Molkenkonzentrat ist weiter gut verfügbar bei leicht festeren Preisen.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de